

Gabbeh Art® grafiti

Als wir 1988 mit dem Projekt Gabbeh Art® starteten, dachte niemand an den heutigen Erfolg, den dieser "neue" Teppich erreichen würde.

Die erste Generation im Jahre 1988 wurde von den Gaschgais im Hausfleiss von Grund auf selber angefertigt. Die Wolle der eigenen Schafe wurde handgekardet, von Hand gesponnen und gezwirnt. Mit den Färbdrogen, welche in unmittelbarer Nähe gefunden wurden, färbten die Frauen die Wolle selber ein. Die ersten Gabbeh Art® waren locker, dem ursprünglichen Gabbeh sehr ähnlich. Die Frauen hatten anfänglich mit den quadratischen Massen etwas Mühe, die traditionellen Muster wirkten dadurch etwas klobig und gesucht. Dies änderte sich aber schnell und es entstanden Teppiche, die wirklich den Namen Gabbeh Art® verdienten. Die Frauen brauchten zu dieser Zeit leider noch die Restbestände der chemischen Farben auf, mit welchen sie früher ihre Wolle eingefärbt hatten.

Als die ersten Gabbehs in unseren Schaufenstern und an Ausstellungen zu sehen waren, stiessen sie bei den Konsumenten auf reges Interesse. Mitanbieter, welche keinen Zugang zu diesen Teppichen hatten, wurden aufmerksam und wollten auf diversen Wegen ihrerseits zu diesen bereits gesuchten Stücken kommen.

Im Iran versuchte unser Händler die Produktion so gut als möglich im Versteckten herzustellen. Leider unterliefen ihm dabei Fehler. Es dauerte nicht lange und die Nachahmer waren im Iran zur Stelle.

Unterdessen wurde der Gabbeh in diversen Punkten verbessert: Um eine kontinuierliche Farbqualität zu erhalten, wurde die Wolle zentral bei einer Färberei in der Nähe von Shiraz eingefärbt. Die Knotendichte wurde vergrössert. Die Masse unseren Bedürfnissen angepasst.

Unser Händler und wir als Verband

waren in den folgenden Jahren immer bemüht, den Mitanbietern einen Schritt voraus zu sein.

Der Gabbeh wurde europaweit zu einem Renner. Heute wird diese Teppichart nicht nur im ganzen Iran geknüpft, nein, auch in Marokko, der Türkei, Indien und Nepal wird dieser Teppich in unterschiedlicher Qualität angefertigt. Sogar Teppichfabriken weben auf ihren Maschinen einen Teppich mit Gabbeh Mustern.

Diese Situation veranlasste unseren Händler zu neuen Inspirationen. Er motivierte die Knüpferinnen, die Wolle feiner zu spinnen, die Knotendichte zu vergrössern und die Muster kreativer, ungewohnter zu gestalten. Das Resultat: Ein neuer Teppich, der Gabbeh Art® grafiti.

Die ersten Exemplare liessen unsere Herzen höher schlagen; alle wollten wir bei der Erstpräsentation mindestens ein Exemplar besitzen.

Was ist denn nun so anders an dieser neuen Qualität? Im Bild sind nur die Veränderungen der Muster erkennbar. Die Knüpferin hat auf blaugrün abraschiertem Grund mit viel Phantasie eine in der Hauptfarbe gelbe Figur geknüpft. Ist dies ein Mensch mit gespreizten Beinen, Gesicht und Armen? Ist es ein Ausserirdischer? Ich glaube, dass für jeder Betrachter eine andere Interpretation möglich ist. Der asymmetrische Rand verleiht dem Teppich einen besonderen Reiz.

Interessant sind auch die an den Kantenabschlüsse angebrachten Zotteln. Neben der optischen Veränderung ist dieser Gabbeh Art® grafiti feiner in der Wolle und in der Knotendichte. ewk

Gabbeh Art® sind nur in SOV Geschäften erhältlich.



Gabbeh Art® grafiti 264 x 212 cm, 1995